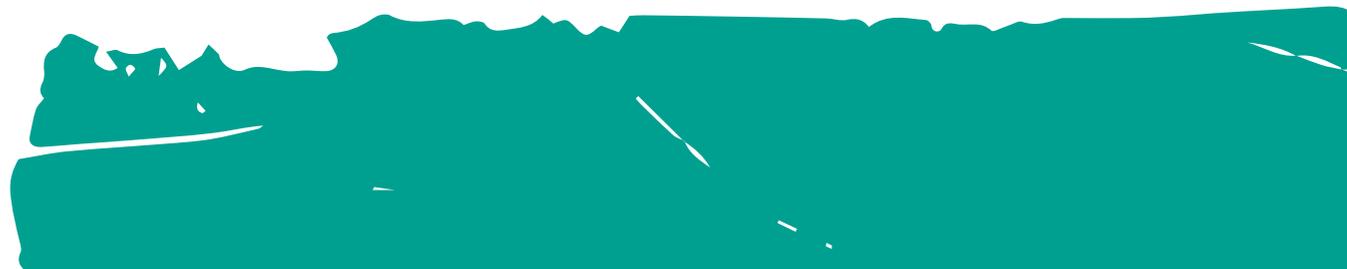




RECHERCHIERE RICHTIG: GIB FAKE NEWS KEINE CHANCE

Stundenverlaufsplan



Stundenverlauf „Medienbox NRW in der Schule: Recherchiere richtig: gib Fake News keine Chance

Falls nur Zeit für eine Stunde ist, dann kann auch nur „Stunde 1: Was sind Fake News?“ bearbeitet werden. Die Stunde endet dann mit der Zwischensicherung.

Stunde 1 Was sind Fake News?

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Einstieg 5-10 Min.	<p>L: „Heute geht es um Fake News. Diese Falschinformationen sind ein großes Problem für unsere Gesellschaft, denn ... (L. stellt Bezug zur Unterrichtsreihe her). Uns allen können Fake News im Alltag begegnen, gerade auf Social Media.</p> <p>Wie ist das bei Euch: Woran erkennt Ihr, dass es sich bei einem Post oder einer Nachricht um Fake News handelt?“</p> <p>L. sammelt Meldungen von SuS</p> <p>L. zeigt Fake-Beispiel(e): „Was meint Ihr? Fake oder Fakt?“ Sammeln von Argumenten, die dafür bzw. dagegen sprechen</p> <p>Erwartungshorizont für Äußerungen der SuS:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Echte Zeitungsseite ▪ Gut formulierter Text ▪ Links zu sozialen Medien vorhanden ▪ Autorin oder Autor genannt ▪ Passendes Bild ▪ Datum passt nicht <p>L. stellt klar: Bei allen Beispielen handelt es sich um Fake News!</p>	<p>Motivation im Plenum: kurzer Lehrervortrag (LV) zum Einstieg ins Thema, ggf. Anknüpfung an fachspezifische Unterrichtsreihe</p> <p>Meldekette</p> <p>Impuls, gelenktes Unterrichtsgespräch (gUg)</p> <p>Overhead, Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Beispiele, ggf. Schultafel zur Ergebnissicherung</p> <p>Als Medien eignen sich beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eintracht Braunschweig droht Zwangs-Klassenerhalt ▪ Stadt rät zur Vorsicht: Keine Notfallrettung ab Freitag <p>(Diese Artikel dienen nur als Beispiele. Sie können auch durch andere Artikel und zum Unterrichtsthema passende Fake News ausgetauscht werden.)</p>	<p>Informierender Unterrichtseinstieg:</p> <p>SuS lernen, falschen Informationen und Nachrichten kritisch zu begegnen (Anbahnung)</p> <p>2.3 Informationsbewertung: Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten (Anbahnung)</p> <p>SuS erproben ihre Kompetenz anhand konkreter Inhalte und erkennen ggf. die Schwierigkeiten, wenn Fake News professionell gestaltet sind</p> <p>Überraschungseffekt oder Bestätigung der Einschätzung der SuS motiviert zum Vertiefen der eigenen Kenntnisse</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Vorstellung der Medienbox NRW</p> <p>5 Min.</p>	<p>L.: „Damit Ihr Fake News (noch) leichter entlarvt und auch anderen dabei helfen könnt, erstellen wir heute unseren eigenen Fake-Check. Dafür nutzen wir die Medienbox NRW.</p> <p>Wer kennt die Medienbox NRW schon?“ – Ggf. SuS erklären lassen, was die Medienbox NRW ist.</p> <p>Falls SuS die Medienbox NRW nicht kennen, kurze Vorstellung des Angebots:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot der Landesanstalt für Medien NRW ▪ Einfache, digitale, kostenfreie Werkzeugkiste mit Tipps und Tricks zur eigenen Medienproduktion ▪ Leicht zu bedienende Lernmodule mit anschaulichen Videotutorials und interaktiven E- Learning-Einheiten ▪ Wer zu Hause weiterlernen will, kann sich zu Onlineseminaren anmelden <p>L. demonstriert die Anmeldung (falls sich die Lerngruppe zuvor registriert hat), die Stöbern-Funktion und die Navigation zu den beiden zentralen Selbstlernmodulen: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“ sowie „Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen“</p>	<p>LV</p> <p>Beamer oder digitale Tafel zum Zeigen der Website der Medienbox NRW</p>	<p>SuS lernen die Medienbox NRW und ihre Funktionsweise für die Weiterarbeit kennen und können Fragen zur Anwendung stellen</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Erarbeitung 1</p> <p>25–30 Min.</p>	<p>SuS werden in Gruppen à 4 Personen eingeteilt.</p> <p>Arbeitsauftrag: „Teilt Euch in der Gruppe auf die vier Bereiche auf. Scant die QR-Codes und schaut das Video und das Material zum Faktencheck an. Notiert in Eurem Feld auf dem Placemat konkrete Fragen, die Ihr Euch stellen könnt, um zu erkennen, ob Ihr es mit Fake News bzw. Desinformation zu tun habt. Einigt Euch dann auf einige wesentliche Fragen, die Ihr in der Mitte des Placemats zusammentragt.“</p> <p>Ggf. Klärung des Begriffs „Desinformation“</p> <p>L. verteilt je ein Placemat (s. AB 1) an jede Gruppe.</p> <p>Erwartungshorizont für Ergebnisse dieser Phase:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gibt es reißerische Überschriften, die schockierend und emotional sind (z. B. Angst machen)? • Ist die Information wirklich korrekt? • Gibt es weitere Quellen, die dasselbe sagen? • Lassen sich die Informationen überprüfen? • Enthält das Beispiel konkrete Fakten? • Oder besteht es aus viel Meinung und wenig Inhalt? • Von wem stammt die Information? • Ist die Fachperson wirklich vom Fach? 	<p>Placemat-Methode (Einzelarbeit (EA), Gruppenarbeit (GA))</p> <p>Zugang über AB 1</p> <p>Folgende Medien werden arbeitsteilig bearbeitet:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Medienbox NRW Modul: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“ <ul style="list-style-type: none"> • Video: Desinformation – was ist das eigentlich? • Wie erkennst Du Desinformationen? • Video: Falsche Expertinnen und Experten erkennen • Falsche Expertinnen und Experten erkennen 2. #faktenschützen (4): MrWissen2Go – Was steckt hinter Falschmeldungen? 3. #faktenschützen (1): Lisa Sophie Laurent – Wie kannst du Falschmeldungen erkennen? <p>Navigation zu den Medienbox NRW-Videos ohne QR-Codes: „Lernangebote“ → Modul „Faktencheck bei der Recherche (...)“ → im neuen Fenster auf „Stöbern“ oder nach einer Anmeldung</p>	<p>Mithilfe von interaktiven Selbstlernmodulen und Materialien aus der Medienbox NRW erarbeiten die SuS hilfreiche Fragen zum Erkennen von Desinformation.</p> <p>2.2. Informationsauswertung: Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten</p> <p>5.2 Meinungsbildung: Die interessengeleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen (Anbahnung)</p> <p>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung: Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen (Anbahnung)</p> <p>Mit der Placemat-Methode müssen die SuS zunächst einzeln Informationen in ihrem Feld sammeln und sich dann in der Mitte im Rahmen einer Diskussion auf gemeinsame Kriterien einigen, wie man Desinformation bzw. Fake News erkennt.</p> <p>Die EA-Phase erhöht das Selbstwertgefühl und steigert die Lernautonomie. Außerdem beschäftigen sich die SuS intensiver mit den Inhalten.</p> <p>In der GA-Phase diskutieren die SuS ihre eigenen Ergebnisse. Das steigert die kommunikative Kompetenz, Teamfähigkeit und demokratische Umgangsformen.</p> <p>Die Placemat-Methode eignet sich darüber hinaus zur Binnendifferenzierung. Einerseits werden langsamere SuS mit ins Boot geholt, andererseits wird das Wissen um wesentliche Fragen wiederholt und vertieft.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Zwischen- sicherung	L.: „Inwieweit helfen solche Fragen, falsche Nachrichten, Desinformationen, gefakte Screenshots oder Ähnliches zu erkennen?“	Plenumsdiskussion	Kurze gemeinsame Besprechung und Einordnung
5 Min.	<p>Erwartungshorizont für das Fazit: Fragen sind nützlich, weil bzw. wenn sie klare Kriterien nennen, mit denen man Desinformation erkennt.</p> <p>Mögliche Zusatzfrage: L.: „Wenn Ihr erklären müsstet, was Fake News sind – was würdet Ihr sagen?“ oder „Wie definiert Ihr Fake News? Warum verbreiten Personen Fake News?“</p> <p>SuS kommen gemeinsam zu einer Definition für Desinformation bzw. Fake News</p> <p>Erwartungshorizont zur Definition kann sich am Beitrag „Fake News“ der Bundeszentrale für politische Bildung orientieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fake News sind erfundene Nachrichten. • Manchmal ist ein Teil der Nachricht wahr. Ein anderer Teil ist aber erfunden. Die Nachricht bekommt so eine neue, falsche Bedeutung. Die ganze Nachricht stimmt dann nicht. • Auch Bilder kann man fälschen. • Im Internet gibt es häufig gefälschte Nachrichten. Und es finden sich dort auch gefälschte Bilder. Gefälschte Nachrichten oder Bilder werden zum Beispiel auf Facebook oder Twitter verbreitet. • Es gibt unterschiedliche Gründe, weshalb Menschen Fake News schreiben und verbreiten. Manche Menschen erfinden Fake News aus Hass. Sie wollen dadurch andere Personen beleidigen und ausschließen. • Manchmal wollen Menschen durch Fake News auch politische Meinungen verändern. In einer Demokratie darf jede und jeder ihre bzw. seine Meinung offen sagen. Und jede und jeder kann versuchen, andere Menschen von der eigenen Meinung zu überzeugen. • Wer Fake News verbreitet, will seine eigene Meinung aber mit Lügen verbreiten. Das ist für eine Demokratie gefährlich. • Manche Menschen erstellen Fake News, um Geld zu verdienen. 		<p>Eine zentrale Sicherung ist nicht nötig, da die SuS diese bereits in der Mitte des Placemats vorgenommen haben.</p> <p>Falls es sich nicht um eine Doppelstunde handelt, können Sie die Placemat-Ergebnisse einsammeln, damit sie in der Folgestunde zur Verfügung stehen.</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Hausaufgabe	Arbeitsauftrag: „Informiert Euch als Vorbereitung auf die nächste Stunde, wie Ihr richtig recherchiert. Nutzt dafür das Medienbox-NRW-Modul ‚Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen‘.“	EA Gesamtes Medienbox-NRW-Modul: „Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen“	SuS erwerben und vertiefen ihr Wissen zum Thema „Quellen“ selbstständig und lernen die Medienbox NRW noch besser kennen. Bei einer Doppelstunde kann das Modul im Anschluss als Hausaufgabe bearbeitet werden.

Stunde 2 Fake News erkennen

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
<p>Erarbeitung 2 und Ergebnis-sicherung</p> <p>25 Min.</p>	<p>SuS werden in dieselben Vierergruppen wie in der vorigen Stunde eingeteilt</p> <p>L. verteilt AB 2 bis 7 an die verschiedenen Gruppen: pro Gruppe ein AB</p> <p>Arbeitsauftrag:</p> <ol style="list-style-type: none"> „Untersucht, woran Euer Beispiel als Fake News zu erkennen ist. Ihr könnt Eure Recherche auch mit einer Suchmaschine durchführen. Notiert zu Euren Fragen aus der letzten Stunde jeweils mindestens einen Beleg aus dem Beispiel. Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können. <p>Nutzt dazu die Informationen, die Ihr in Eurer Hausaufgabe erarbeitet habt (Medienbox-NRW-Modul ‚Richtig recherchieren: so findest Du die besten Quellen‘). Ladet Eure Ergebnisse hoch, damit alle anderen sie in der Präsentation am Ende sehen können.“</p> <p>Oder: „Erstellt ein kleines Plakat!“</p>	<p>Arbeitsteilige GA: Fake oder Fakt?</p> <p>AB 2 bis 7</p> <p>(Auch hier können die Beispiele durch eigene unterrichtsbezogene Beispiele ausgetauscht werden.)</p> <p>Vorschlag zur Differenzierung für besonders schnelle SuS: AB 8, AB 9 (Details auf S. 8 in diesem Verlaufsplan)</p> <p>Präsentation auf einer digitalen Plattform, beispielsweise im LogineoNRW-LMS, im Forum oder im Board, auf einer TaskCard-Seite oder in Form eines physischen Plakats</p>	<p>In dieser Phase wenden die Gruppen arbeitsteilig bei sieben verschiedenen Materialien die Kriterien zum Erkennen von Desinformation an und erproben so die Praktikabilität ihrer selbst erarbeiteten Kriterien.</p> <p>2.3 Informationsbewertung: Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</p> <p>5.2 Meinungsbildung: Die interessen geleitete Setzung und Verbreitung von Themen in Medien erkennen sowie in Bezug auf die Meinungsbildung beurteilen</p> <p>5.4 Selbstregulierte Mediennutzung: Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen</p>
<p>Ergebnis-präsentation</p> <p>15 Min.</p>	<p>SuS präsentieren kurz die Ergebnisse von Erarbeitung 2</p>	<p>SuS-Kurzpräsentationen, visuell gestützt durch digital hochgeladene Untersuchungsergebnisse oder Plakat</p>	<p>Ergebnisse werden für Mit-SuS sichtbar und vergleichbar gemacht und lassen die gemeinsame Reflexion zu</p>

Phase	Geschehen im Unterricht	Sozialform und Medien	Didaktisch-methodischer Kommentar
Reflexion und Sicherung	L.: „Wie gut helfen Eure Fragen dabei, Fake News zu erkennen und von richtigen Nachrichten zu unterscheiden?“	Plenumsdiskussion	Gemeinsamer Abschluss der Lerneinheit
5 Min.			
Differenzierung für schnellere SuS oder Hausaufgabe	SuS scannen den QR-Code und prüfen, wie gut sie im Erkennen von Fake News sind SuS machen den „Digitalen Newstest“ und testen ihren Umgang mit Nachrichten im Internet	AB 8: Quiz: LearningApps AB 9: News-Test	SuS überprüfen ihr Wissen und wenden es am Beispiel typischer Fake News an. So festigen sie ihren Umgang beim routinierten Erkennen von Desinformation. 5.4 Selbstregulierte Mediennutzung: Medien und ihre Wirkungen beschreiben, kritisch reflektieren und deren Nutzung selbstverantwortlich regulieren; andere bei ihrer Mediennutzung unterstützen
Hausaufgabe	L.: „Man kann auch versehentlich Desinformationen weiterleiten – am schnellsten passiert einem das über Social-Media-Kanäle.“ Arbeitsauftrag: „Damit Euch das nicht passiert, informiert Euch als Hausaufgabe mit dem Medienbox-NRW-Modul ‚Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen‘ über die versehentliche Verbreitung von Fake News.“ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Video: Versehentliche Verbreitung von Desinformation ▪ Versehentliche Verbreitung von Desinformation ▪ Video: Richtig reagieren – so geht's! ▪ Richtig reagieren – so geht's! 	Medienbox-NRW-Modul: „Faktencheck bei der Recherche: seriöse Quellen erkennen“ <ul style="list-style-type: none"> ▪ Video: Versehentliche Verbreitung von Desinformation ▪ Versehentliche Verbreitung von Desinformation ▪ Video: Richtig reagieren – so geht's! ▪ Richtig reagieren – so geht's! 	SuS vertiefen ihr Wissen selbstständig
Option zur Weiterarbeit	„Testet Eure Eltern mit dem digitalen Newstest!“	AB 9: News-Test	SuS führen die Diskussion im familiären Kontext weiter